**Krippenspaziergang der Museumsgesellschaft Ravensburg**

**Samstag, 10. Januar 2015**

**• 14.00 Uhr:** Barockkrippe in der Kirche St. Christina.

Musikalische Gestaltung: Gertraude Walser, Sopran /-

Flöten; Burkhard Diehm, Orgel. Texte Pastoralreferent

Hermann Schoch.

1)Unter den vier Ravensburger Krippen, die von Weihnachten bis 2. Februar (Mariä Lichtmess) gezeigt werden, ragt die von St. Christina heraus. Sie ist mit Abstand die älteste im Landkreis, ja eine der ältesten im ganzen Land überhaupt. Das Alter der Krippe datiert auf das 17. Jahrhundert, also auf die Zeit des 30-jährigen Krieges 1).

**• 15.00Uhr:** In der Evangelischen Stadtkirche Zeit zum Betrachten

der Krippe und Singen von Weihnachtsliedern.

Irene Palm, Pfarrerin; Orgel, B. Stein

**• 16.00 Uhr:** In der Jodokskirche Empfang des **Jungen Chores** vom Liederkranz Baienfurt mit seinem Dirigenten Hans-Georg Hinderberger.

An der Orgel begleitet Wolfgang Rist die Lieder der Krippenwanderer.

Texte zur **„Wirth-Jahreskrippe“** von Krippenbetreuer Ludwig Eberle.

Die Krippe, eine sogenannte Jahreskrippe mit beweglichen Figuren, wird vorgestellt.

**• 17.00 Uhr:** In der Liebfrauenkirche Besuch der **„Schlachter-**

**Krippe“**, geschnitzt um 1900 entstanden, farbig gefasste Figuren. Das Vocalcollegium Ravensburg singt unter Leitung von KMD Rudolf Schadt weihnachtliche Chorsätze

Meditative Texte spricht Krippenexperte Hans-Joachim Ryssel.

1. BSV Kultur Ausgabe Dezember 2013

11.12.2014 / W. Haag